

Jahresbericht 2021



Kita/crèche Schildli
Merlachfeld 2
3280 Murten
Tel. 026 670 25 35
kita@schildli.ch



Kita/crèche Seisemüsli
Rüttistrasse 45
1716 Plaffeien
Tel. 026 419 00 35
kita@seisemuesli.ch



ASB/AES Trésor
Meylandstr. 21
3280 Murten
Tel. 026 670 25 20
hort@schildli.ch

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Einleitung des Präsidenten und Informationen aus dem Vorstand | 3 |
| Vorstellung | 5 |
| Vorstand | 5 |
| Betriebsleiterinnen | 6 |
| Abteilungsleiterinnen | 6 |
| Gruppenleiterinnen Kita Schildli | 7 |
| Gruppenleiterinnen Ausserschulische Betreuung Trésor | 8 |
| Administration | 8 |
| Anzahl Vereinsmitglieder | 9 |
| Mitarbeitende | 9 |
| Auslastung Kita Schildli | 11 |
| Auslastung Ausserschulische Betreuung Trésor | 12 |
| Auslastung Mittagstisch Cressier | 13 |
| Auslastung Seisemüsli | 13 |
| Informationen aus der Kita Schildli..... | 14 |
| Informationen aus der Ausserschulischen Betreuung Trésor | 16 |
| Informationen aus der Kita Seisemüsli | 18 |
| Dank | 21 |

Einleitung des Präsidenten und Informationen aus dem Vorstand

Wir blicken erneut auf ein bewegtes Jahr zurück. Niemand hätte gedacht, welcher Situation wir ein weiteres Jahr durch das Corona Virus ausgesetzt werden; was es bedeutet, mit wöchentlichen Anpassungen und Vorgaben unser Leben zu meistern, zu organisieren; die tägliche Arbeit, den Einsatz der Mitarbeitenden in den Gruppen zu organisieren und den Kindern trotzdem eine geregelte Betreuung zu gewährleisten. Unsere Mitarbeitenden haben es wieder einmal geschafft, sie wurden mit vollem Einsatz allen Ansprüchen gerecht. BRAVO.

Die Erweiterung der Kita Seisemüsli in Plaffeien mit max. 14 Betreuungsplätzen ist erfolgreich und wir sind auf gutem Wege eine kostendeckende Auslastung zu erreichen. Das Team von Andrea Hayoz arbeitet professionell und motiviert und ist ständig bemüht den Aufbau weiter voranzubringen.

Der Verein hat sich durch die Integration des Vereins Konfetti, der Kita in Muntelier, auch dieses Jahr weiterentwickelt. Die Integration wurde per 1. Januar 2022 durchgeführt und die Mitarbeitenden und Eltern übernommen. Hierbei hat uns wiederum Edith Felser mit ihrer allumfassenden Erfahrung erfolgreich unterstützt. Ihr gebührt ein ausserordentlicher Dank.

Und Corona zum Trotz haben wir unter Einhaltung aller Sicherheitsbestimmungen wieder ein erlebnisreiches Sommerferienlager erfolgreich durchgeführt und konnten den Kindern spannende Abenteuertage und den Eltern eine kleine Ruhepause ermöglichen. Das Sommerlager hat sich nun etabliert und der Zuwachs wird von Jahr zu Jahr grösser.

Der Vorstand hat das Ziel eine professionelle Organisation und Struktur aufzubauen, in dem Prozesse klar und effizient definiert sind, diese vorgelebt und gelebt werden. Dies im pädagogischen als auch im administrativen Sinn. Wir streben eine qualitativ hochwertige Betreuungsstruktur an. Weiterhin eine Organisation, die in der Lage ist, neue Projekte zu realisieren. Wir erwarten in den nächsten drei Jahren noch die eine oder andere Aufgabe, die wir als Verein übernehmen möchten. Dazu braucht es Ressourcen und eine tatkräftige Betriebsleitung.

Um den Aufgaben mit gestiegenen Ansprüchen gerecht zu werden, haben wir uns entschlossen, eine Co- Betriebsleitungsstruktur einzuführen. Wir freuen uns, dass Daniela Celestino und Nathalie Sobrado diese spannende Aufgabenteilung verantwortungsvoll und mit Engagement erfüllen.

Der Vorstand hat an zehn regulären Sitzungen sowie zusätzlichen Besprechungen zur Fusion mit dem Verein Kita Konfetti und mit Gemeinden, Verbänden und anderen Vereinen intensiv zusammengearbeitet. Die Generalversammlung über das Geschäftsjahr 2020 wurde am 9. Juni 2021 brieflich durchgeführt.

Der Vorstand ist weiterhin ehrenamtlich tätig.

Danke

In diesem aussergewöhnlichen zweiten Jahr gilt mein Dank vor allem unseren Mitarbeitenden für ihren motivierten und unermüdlichen Einsatz, ihre Flexibilität, das Verständnis und den Umgang mit der Situation.

Ein weiteres grosses Dankeschön geht an unsere Betriebsleiterinnen Daniela Celestino und Nathalie Sobrado sowie an Edith Felser, die uns in verschiedenen Themen tatkräftig unterstützt und begleitet hat.

Natürlich bedanke ich mich auch herzlich bei den Eltern und Kindern für die Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen, sowie beim Vorstandsteam für die erfolgreiche und angenehme Zusammenarbeit.

Im Namen des Vorstandes bedanke ich mich zudem bei allen Gemeinden, Behörden und Institutionen, die uns unterstützt haben. Wir freuen uns sehr, dass unsere Arbeit sowohl als Kindertagesstätte als auch im Bereich der ausserschulischen Betreuung geschätzt und anerkannt wird.

Thomas Specht
Präsident Verein Kita Schildli

Vorstellung

Vorstand



Thomas Specht
Präsident



Katharina Benninger
Elternvertreterin /
Administration



Patrick Müller
Personal



Fahrettin Calislar
Marketing /
Öffentlichkeitsarbeit

Co-Betriebsleiterinnen



Daniela Celestino
Co-Betriebsleiterin
Verein Kita Schildli
leitung@schildli.ch



Nathalie Sobrado
Co-Betriebsleiterin
Verein Kita Schildli
leitung@schildli.ch

Abteilungsleiterinnen



Muriel Riedo
Abteilungsleiterin
Ausserschulische
Betreuung Trésor
hort@schildli.ch
026 670 25 20



Melanie Zwahlen
Abteilungsleiterin
Kita Schildli
kita@schildli.ch
026 670 25 35



Andrea Hayoz
Abteilungsleiterin
Kita Seisemüsli
kita@seisemuesli.ch
026 419 00 35

Gruppenleiterinnen Kita Schildli

Stand 31.12.2021



Alexandra Blaser
Gruppenleiterin
Gruppe Grün



Jennifer Jakob
Co-Gruppenleiterin
Gruppe Blau



Fabienne Sprenger
Co-Gruppenleiterin
Gruppe Blau



Gabriela Maeder
Gruppenleiterin
Küche/Hauswirtschaft

Gruppenleiterinnen Ausserschulische Betreuung Trésor



Valerie Rudaz
Co-Gruppenleiterin



Nicole Zurkinden
Co-Gruppenleiterin



Catherine Froelicher
Gruppenleiterin
Hauswirtschaft

Administration



Elvira Winkler
Buchhaltung
finanzen@schildli.ch
026 670 25 35



Sandra Moser
Administration
administration@schildli.ch
026 670 25 35



Edith Felser
Adm. Mitarbeiterin
Geschäftsentwicklung

Anzahl Vereinsmitglieder

Im Verein Kita Schildli sind Ende Dezember 2021 43 Mitglieder eingeschrieben. Während des Jahres 2021 sind fünf Familien ausgetreten. Gleichzeitig durften wir fünf neue Familien als Mitglied willkommen heissen.

Mitarbeitende

Anzahl Mitarbeitende des Vereins Kita Schildli (Stand Dezember 2021):

37 Mitarbeiterinnen und 2 Mitarbeiter

Verein Kita Schildli

Betriebsleiterinnen: Daniela Celestino, Nathalie Sobrado

Administration & Buchhaltung: Edith Felser, Corina Kaltenrieder, Sandra Moser, Elvira Winkler

Kita Schildli

Abteilungsleiterin: Melanie Zwahlen

Gruppenleiterinnen Kita: Alexandra Blaser, Jennifer Jakob, Fabienne Sprenger

Gruppenleiterin Hauswirtschaft: Gabriela Maeder

Pädagogisch ausgebildetes Personal: Gabi Heinzer, Corina Kaltenrieder, Majlinda Murati, Michelle Tresch

Miterzieherinnen: Elisabeth Brigger, Sandra Foglia, Barbara Krieg

Hauswirtschaftspersonal: Bianca Mathys, Ueli Siegenthaler

Lernende FaBe-K: Nathaly Funez, Noemi Hayoz, Raphael Tannhäuser

Praktikantin: Fabiola Fontana

Ausserschulische Betreuung Trésor

Abteilungsleiterin: Muriel Riedo

Gruppenleiterin Trésor: Valerie Rudaz, Nicole Zurkinden

Gruppenleiterin Hauswirtschaft: Catherine Froelicher

Pädagogisch ausgebildetes Personal: Lumjeta Sadiku

Miterzieherinnen mit ASB-Ausbildung: Sabine Kuschmierz

Hauswirtschaftspersonal: Corinna Wüthrich

Lernende FaBe-K: Laura Lanciano, Taima Moosmann

Kita Seisemüsli

Abteilungsleiterin: Andrea Hayoz

Pädagogisch ausgebildetes Personal: Samantha Stadelmann

Miterzieherin: Rita Gasser

Praktikantin: Lynn Schneider

Diplomierte Springerin fix: Melanie Schori

Aushilfen auf Abruf: Claudia Kolly, Barbara Zeller

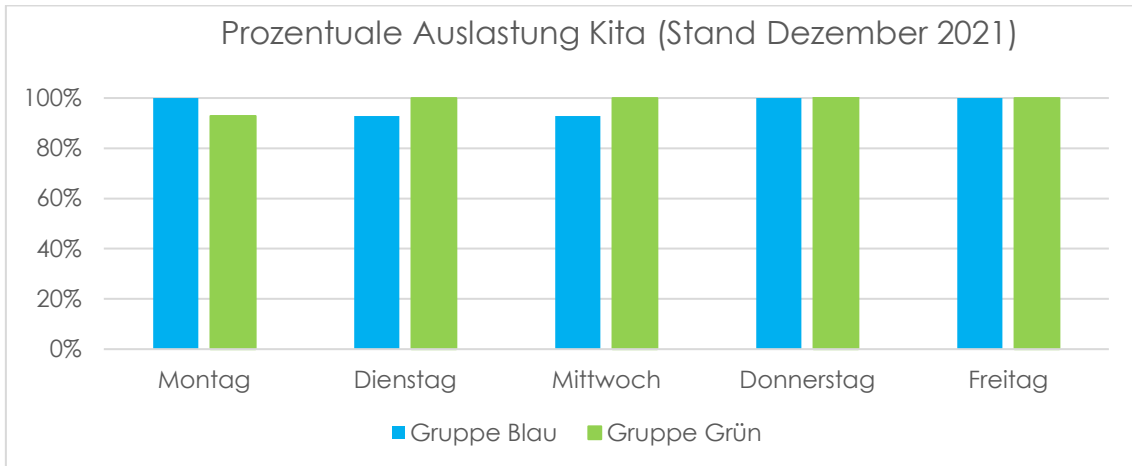
Dienstjubiläen im 2021

| | |
|----------------------|----------|
| Oehler Ursula | 10 Jahre |
| Riedo Muriel | 10 Jahre |
| Celestino Daniela | 5 Jahre |
| Froelicher Catherine | 5 Jahre |
| Zeller Barbara | 5 Jahre |
| Celestino Daniela | 5 Jahre |

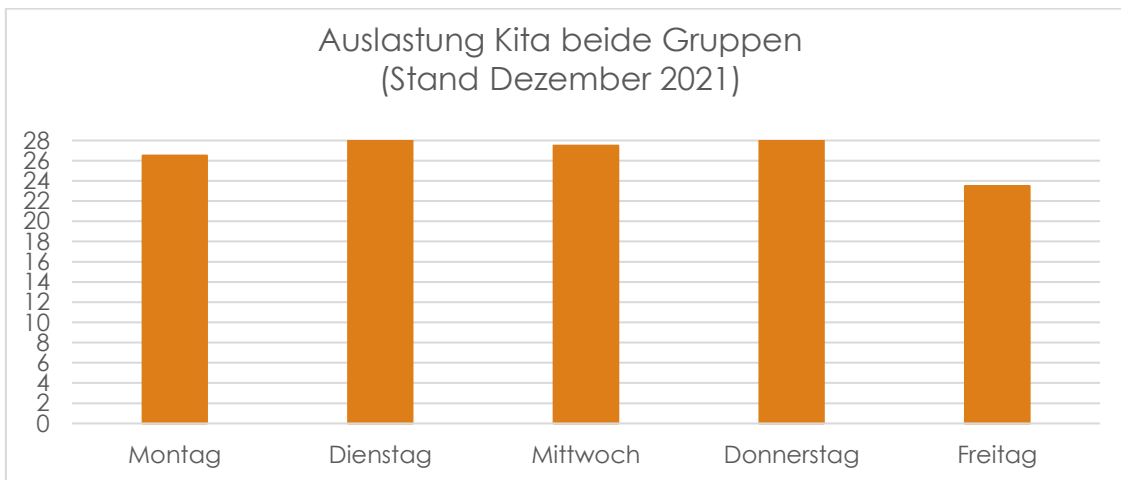
Personalwechsel im Verlauf des Jahres

- März: Ueli Siegenthaler wird als Verstärkung in der Hauswirtschaft und Küche der Kita Schildli angestellt. Er hilft bei Engpässen auch in der Betreuung in der Kita Schildli und in der ASB Trésor aus.
- April: Jsabella Jespersen zieht nach Zürich um und verlässt den Trésor. Fabienne Sprenger wird als Fachfrau Betreuung Kind in der Kita Schildli angestellt. Zusammen mit Jennifer Jakob übernimmt sie die Gruppenleitung der Gruppe Blau.
- Juni: Ursula Oehler geht in den wohlverdienten Ruhestand. Nathalie Sobrado wird als Co-Betriebsleiterin angestellt. Nicole Zurkinden wird als Fachfrau Betreuung Kind im Trésor angestellt.
- Juli: Majlinda Murati besteht die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind und wird als ausgebildete Fachperson in der Springerfunktion angestellt. Noah Kinfe besteht die Ausbildung zum Fachmann Betreuung Kind. Er verlässt den Verein. Magda Texeira Fernandes zieht mit ihrer Familie nach Portugal und verlässt den Trésor.
- August: Claudia Meier geht in den wohlverdienten Ruhestand. Raphael Tannhäuser beginnt nach Beendigung seines Praktikums die Ausbildung zum Fachmann Betreuung Kind in der Kita Schildli. Nathaly Funez beginnt die Ausbildung zur Fachfrau Betreuung Kind in der Kita Schildli. Fabiola Fontana beginnt ein einjähriges Praktikum in der Kita Schildli. Lynn Schneider beginnt ein einjähriges Praktikum in der Kita Seisemüsli.
- Oktober: Corinna Wüthrich beginnt ein Praktikum in der Hauswirtschaft des Trésors.
- November: Corina Kaltenrieder kehrt nach ihrer Mamipause zu 20 % in den Verein zurück und unterstützt die Betriebsleitung in der Erstellung neuer und der Überarbeitung bestehender Konzepte.
- Dezember: Daniela Celestino kehrt nach ihrer Mamipause zu 60 % als Co-Betriebsleiterin zurück.

Auslastung Kita Schildli

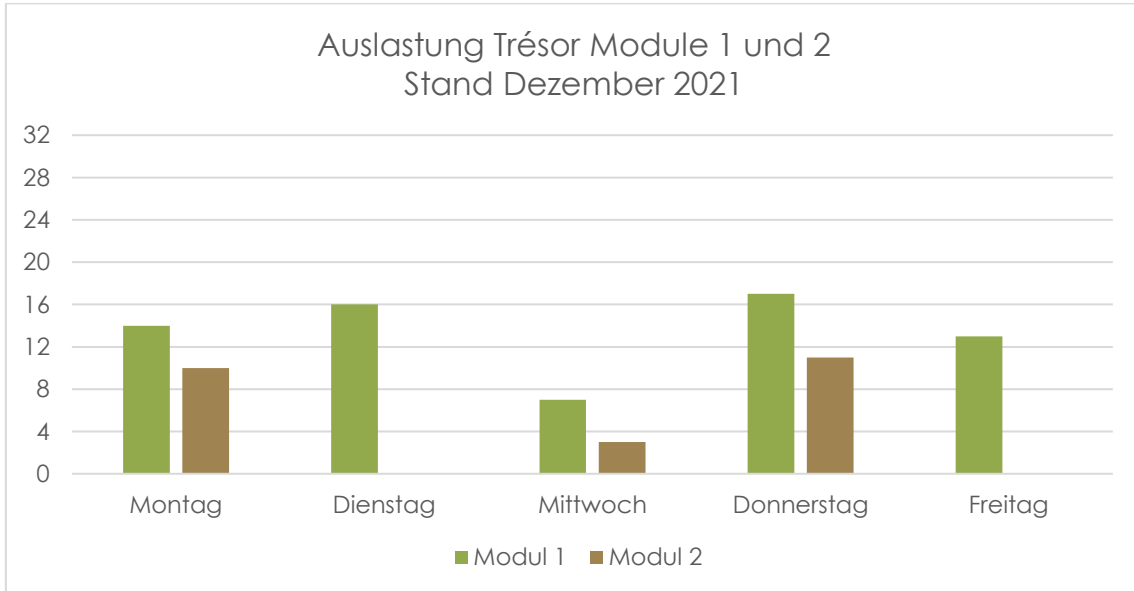


100 % Auslastung = 28 Plätze

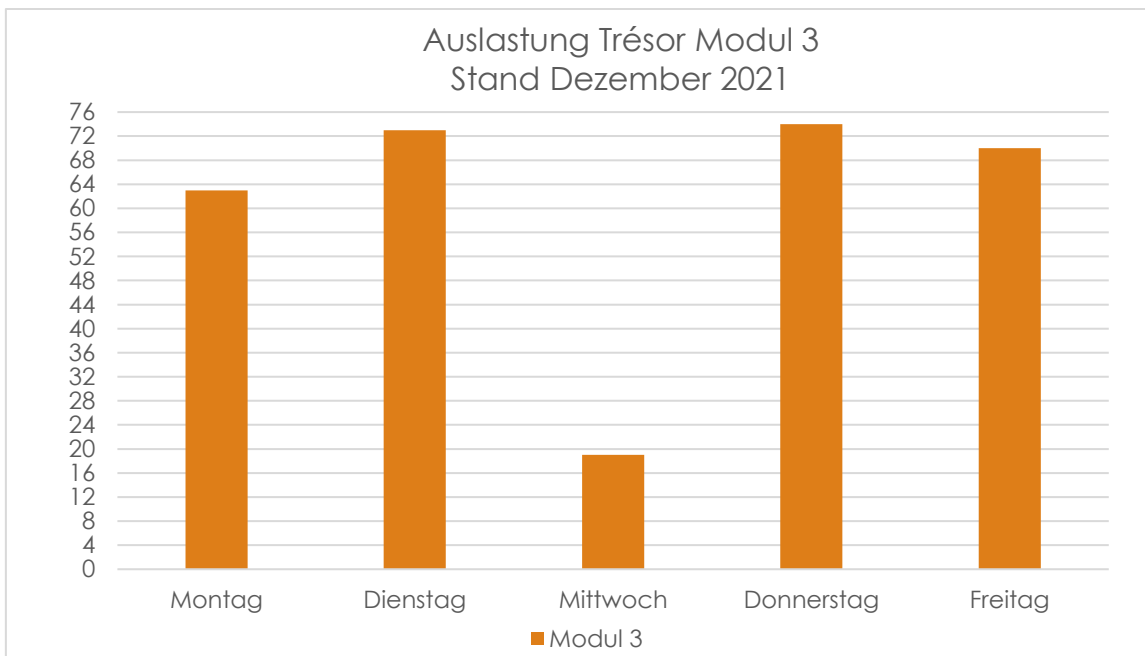


100 % Auslastung = 28 Plätze

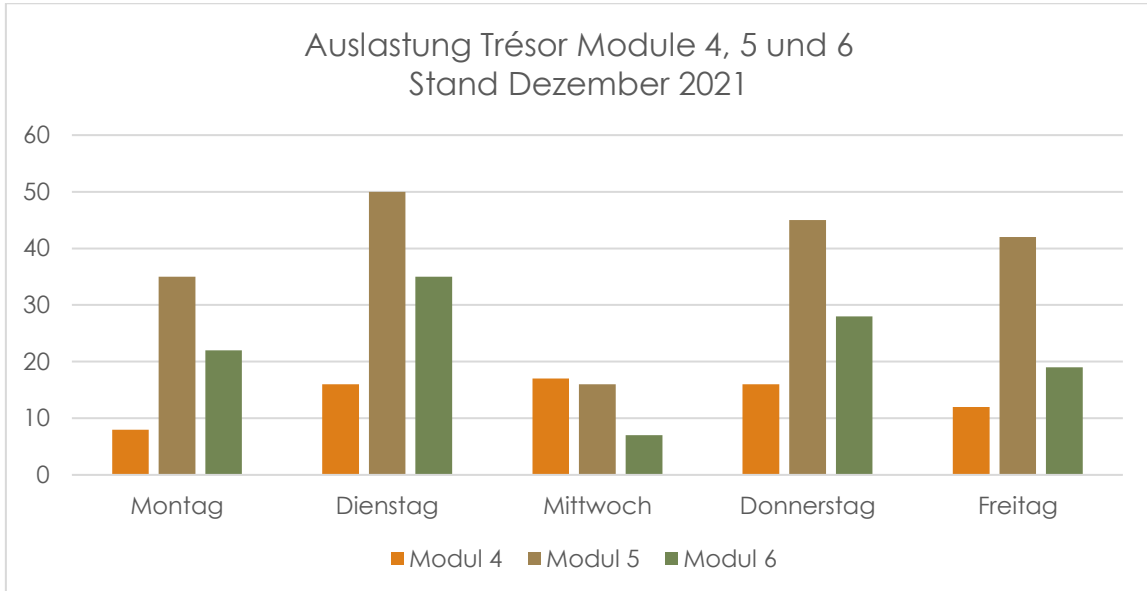
Auslastung Ausserschulische Betreuung Trésor



100 % Auslastung = 36 Plätze

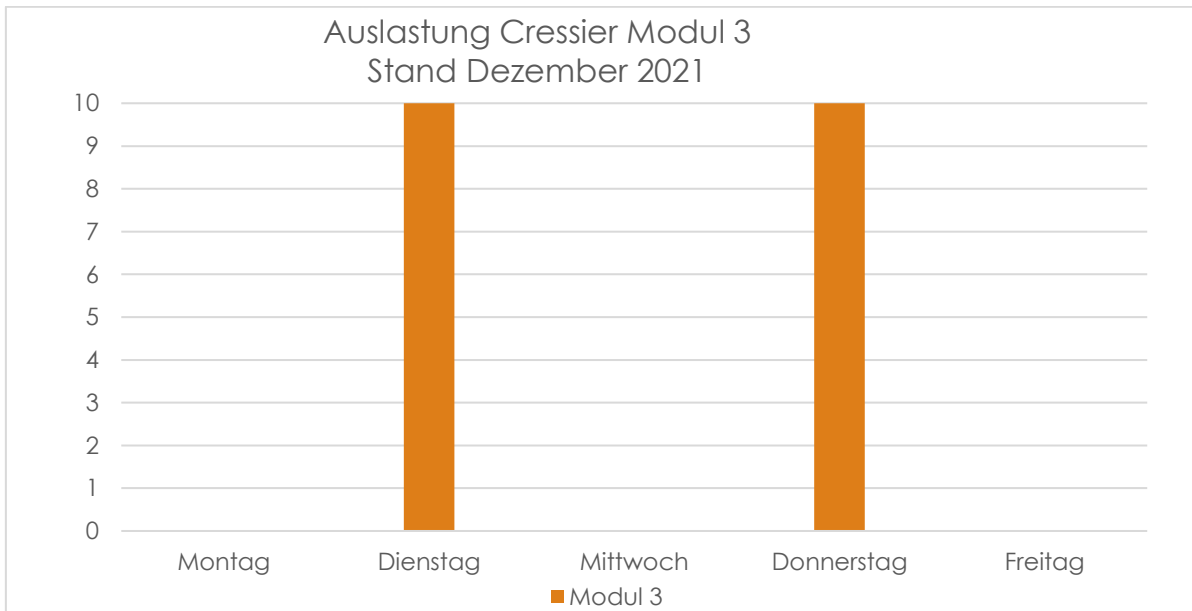


100 % Auslastung = 75 Plätze



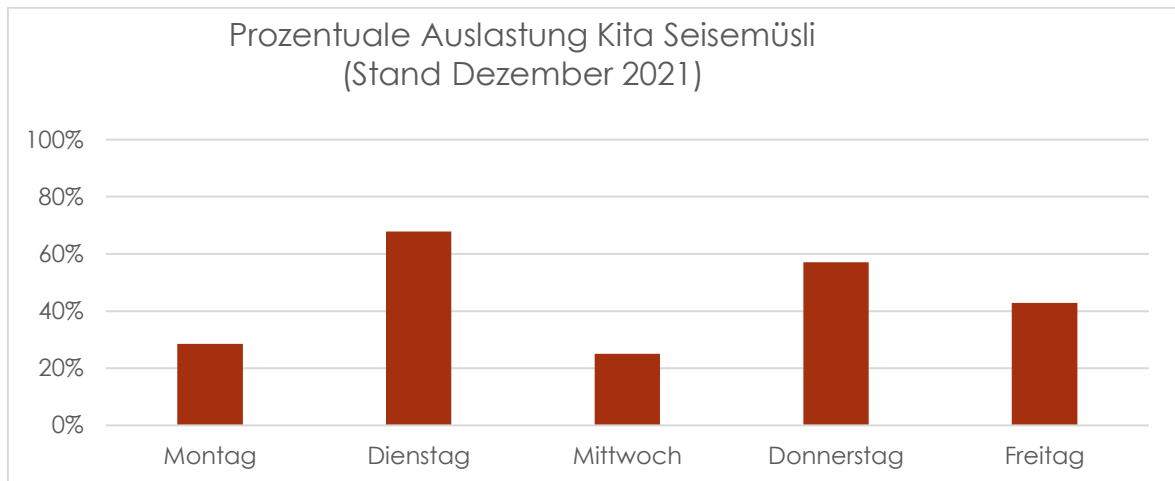
100 % Auslastung = 60 Plätze

Auslastung Mittagstisch Cressier



100 % Auslastung = 10 Plätze

Auslastung Seisemüsli



100 % Auslastung = 14 Plätze

Informationen aus der Kita Schildli

Auch das Jahr 2021 war von COVID-19 geprägt. Deshalb mussten auch im Jahr 2021 viele großartige Anlässe abgesagt werden. Dazu gehörten:

- Die Austauschbesuche mit dem Pflegeheim Jeuss
- Die Elternabende der Gruppen (wurden jedoch online durchgeführt)
- Und zuletzt auch unser Adventsbrunch

Trotz allem konnten wir aber auch in diesem Jahr den Kindern einen abwechslungsreichen Betreuungsrahmen mit verschiedenen Aktivitäten und Projekten bieten.

Anfangs März haben wir in der Kita trotz allem mit den Kindern Fastnacht gefeiert. Viele Kinder von beiden Gruppen haben sich verkleidet und wurden geschminkt. Die Fastnachtsparty fand in diesem Jahr auf beiden Gruppen einzeln statt. Anstelle von Konfetti wurde mit vielen farbigen Ballons gefeiert und die Kinder durften selbst Musik machen.

In der Woche vor Ostern kam auch in der Kita der Osterhase jeden Tag vorbei. Er versteckte für beide Gruppen je ein Osternest. Dieses durften die Kinder am Nachmittag vor dem Zvieri suchen gehen. Die Ostereier wurden jeden Tag am Morgen mit den Kindern bemalt und natürlich gab es diese dann zum Zvieri mit leckerem selbstgemachtem Zopf.



Ende April hatten beide Gruppen ein Frühlingsprojekt, welches vier Wochen dauerte. Die Wochen waren in verschiedene Themenbereiche eingeteilt. In der ersten Woche wurde viel gebastelt und dekoriert, da sich alles um Blumen drehte.

In der zweiten Woche wurde gesät und angepflanzt, was den Kindern grosse Freude bereitete. Es war für die Kinder spannend, in den Wochen darauf zu sehen, wie alles wächst.

In der dritten Woche nahmen sie die Frühlingstiere genauer unter die Lupe. Auch hier wurde wieder viel gebastelt und gesungen.

Da im Frühling immer die ersten Waldtage stattfinden, stand die vierte Woche unter dem Motto "Wald". Jeden Tag gingen die grossen Kinder in den Wald und die jüngeren durften die Natur in der Kita erleben.

In den Monaten **Juni und Juli** fanden die Austritte der Kinder statt, welche in den Kindergarten kamen. In diesem Jahr waren es 23 Kinder, die im Sommer die Kita verliessen. Viele von ihnen sind in die Ausserschulische Betreuung Trésor übergetreten.

Für alle diese Kinder fand Ende Juni das Kitaschlafen statt. Beim Kitaschlafen wird zusammen zu Abend gegessen und es gibt eine gemeinsame Aktivität. In diesem Jahr war es eine Schnitzeljagd, die draussen stattfand. Danach wurden die Zähne geputzt, das Pyjama angezogen und vor dem Schlafengehen erzählte eine Betreuerin den Kindern noch eine Gutenachtgeschichte.



Im September fanden die Waldtage wieder statt. In diesem Jahr haben wir uns dazu entschlossen, zwei Mal zwei Waldwochen durchzuführen. So konnten alle Kinder noch mehr von den Waldtagen profitieren. Um 10.00 Uhr machten sich alle Kinder, welche älter als zweieinhalb Jahre waren, auf den Weg in den Wald. Jedes Kind hatte seinen Rucksack mit seiner Trinkflasche dabei. Das Mittagessen und das Zvieri wurden - wie viele

andere Dinge - mit zwei Leiterwagen von den Betreuerinnen in den Wald gezogen. Natürlich bekamen wir da immer viel Hilfe von den Kindern. Im Wald angekommen, wurde ein Feuer gemacht, um die Cervelats zu bräteln. Zu den Cervelats gibt es meistens Hörnlisalat und rohes Gemüse. Nach dem Mittagessen machten die Kinder auch im Wald einen Mittagsschlaf.



Ansonsten wurde viel geklettert, gebaut und gespielt. Im Wald sind der Fantasie der Kinder keine Grenzen gesetzt.

Die Gruppe Grün startete im Herbst mit ihrem Liederprojekt. Dieses dauert jeweils eine Woche und wird bis Sommer 2022 weitergeführt. Jeweils zum Jahreszeitenwechsel macht die Gruppe eine Woche lang themenspezifische Aktivitäten und lernt natürlich passende Lieder dazu.



Im Oktober hatte die Gruppe Blau vier Wochen lang ein Bewegungsprojekt. In der ersten Woche wurde durch "Bewegung" der Raum dekoriert. Dazu konnten die Kinder mit farbigen Füßen über weisses Papier laufen oder zu Musik ihr ganz persönliches Bild gestalten. In der zweiten Woche wurde viel getanzt; mit Tüchern und Ballons, aber auch im Dunkeln mit der Taschenlampe. In der dritten Woche durften die Kinder viele neue Bewegungsspiele kennenlernen. Die vierte Woche stand ganz unter dem Motto "Zirkus". Ein grosses

Highlight für die grösseren Kinder waren in dieser Woche die Besuche im Trésor. Sie durften sich im Bewegungsraum austoben und alle Materialien benutzen.

Informationen aus der Ausserschulischen Betreuung Trésor

Projekte und Aktivitäten

Wie alle Jahre haben wir durchs ganze Jahr hindurch verschiedene Projekte durchgeführt. Angefangen hat das 2021 gleich, wie das Jahr 2020 aufgehört hat: mit dem Thema **Wetter**, wo wir uns als Meteorologen versucht haben.

Später haben wir die **Natur** und ihre Schönheit erforscht. Dabei versuchten wir zum Beispiel, anhand eines Apfels Strom zu erzeugen oder Lebensmittel mit verbundenen Augen zu erraten. Zudem genossen wir die Natur und beobachteten die Wolken. Wir gingen in den Wald, auf den Bauernhof und waren sehr oft draussen, weil die Natur hauptsächlich draussen ihre Wunder bewirkt. Dieses Projekt dauerte bis zu den Sommerferien.



Zu Beginn des neuen Schuljahres haben wir den Fokus auf die Eingewöhnungsphase gelegt, damit die Kinder Zeit haben, sich mit der neuen Situation zurechtzufinden. In dieser Zeit fanden kleinere Aktivitäten im Rahmen von Bastelarbeiten, Bewegungsspielen etc. statt.



Nachdem die Kinder in Ruhe ankommen konnten und sich an ihre neue Umgebung und die neuen Kinder/Betreuerinnen gewöhnt haben, nahmen wir als neues Projekt das Thema des Trésorfests auf – die **Olympiade**. Als Olympioniken haben die Kinder bis Ende November an diversen Wettkämpfen teilgenommen und dabei Kampfgeist bewiesen. Ob bei Stafettenlauf, Seilziehen, Weitsprung, Triathlon oder

Eiskunstlauf, jeder hat sein Bestes gegeben.

Im Dezember starteten wir dann mit unserem Adventskalender. Jeden Tag verbarg sich hinter jedem Törchen eine winterlich-weihnachtliche Aktivität. Von Gützli backen, über Dekorationen gestalten, Lieder singen bis hin zu Geschichten erzählen. So haben wir uns alle immer mehr auf Weihnachten gefreut.

Ferienbetreuung

Während den **Ferien** hatten die Kinder die Möglichkeit allerlei Ausflüge zu erleben: einen Besuch im Beo-Funpark, spielen auf verschiedenen Spielplätzen,



einen Zoobesuch oder diverse Besuche von Museen. Viel Zeit verbrachten wir auch im Trésor, wo viel gespielt, gebastelt und geturnt wurde.

Lager

Nun schon das dritte Mal durften wir mit einer Kindergruppe von 15 Kindern drei Tage in einem Lagerhaus (in Biel) verbringen. Dieses Jahr begaben wir uns mit den Kindern auf eine Safari, haben Tiere gesucht und wurden selbst zu wilden Tieren. Auch wenn das Wetter nicht ganz wie gewünscht mitspielte, haben wir viel unternommen, gespielt und gelacht. Der Kino-Abend sowie die Disco (welche sich eher über alle drei Tage verteilt hat, als wie geplant nur an einem Abend stattzufinden) durfte natürlich nicht fehlen. Viele mutige Kinder haben uns begleitet und zum Teil auch das



erste Mal auswärts geschlafen! Die Kinder haben das super gemacht und sich gegenseitig unterstützt. Bei euch Eltern bedanken wir uns für das entgegengebrachte Vertrauen und freuen uns bereits aufs nächste Trésor-Lager!



Informationen aus der Kita Seisemüsli

Das Jahr 2021 war ein sehr turbulentes und ereignisreiches Jahr. Über das Schutzkonzept den Überblick zu behalten, fiel uns allen nicht immer ganz einfach. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an unsere Familien und das gesamte Personal, die die Änderungen immer super mitgetragen haben. Aber auch die Kinder meisterten die Situation sehr souverän.

Auch mit den sich immer wieder ändernden Massnahmen boten wir den Kindern einen abwechslungsreichen Alltag.

Immer wieder kamen die Kinder mit neuen Ideen, was man in und um die Kita so alles machen kann. Wir stellten etliche Bewegungsparcours auf und testeten sie ausdauernd, bauten verschiedenste Zelte, spielten Theater, trugen Fussballmatches aus und besuchten Tiere.

Mitte März begann unser Frühlingsprojekt. Wir pflanzten mit den Kindern zusammen Blumen und beobachteten gespannt ihr Wachstum. Die Töpfe durften die Kinder selbst bemalen und eine blühende Tulpe mit nach Hause nehmen. Allesamt



Naturmaterialien zum Entdecken und Basteln sammelten die Kinder auf unseren Spaziergängen. Draussen suchten wir die verschiedenen Tiere und Insekten, die im Frühling langsam wieder hervorkamen. Vor allem wunderschöne Schmetterlinge und viele Regenwürmer kreuzten unseren Weg. Den Abschluss gestalteten wir in unserer Osterwoche. In dieser bemalten wir Eier, bastelten Osternester und der Osterhase kam sogar in der Kita vorbei. Natürlich durfte da die Osternestsuche nicht fehlen.



Im Juni begannen wir unser **Wasserprojekt**. Wir experimentierten viel und liessen die Kinder dieses spannende Element mit allen Sinnen entdecken. Sie durften dabei auch mal richtig nass werden. Zum Glück spielte uns das Wetter auch immer wieder in die Hände, so dass wir die Wassereperimente vor allem draussen machen konnten. Das macht doch auch viel mehr Spass oder nicht?

Ob nur Umschütten oder einen Fluss machen, die Kinder liessen sich vom Wasser faszinieren. Das Highlight war natürlich das Baden. Da wir einen so schönen Sommer erleben durften, waren wir fast jeden Tag am "Bädle". Das war eine verdiente Abkühlung für unsere kleinen Wasserforscher.

An dieser Stelle noch eine kleine Anekdote: **Anfang Herbst** durften wir Zeuge einer kleineren Tier-Rettung werden. Auf einem Spaziergang durfte nämlich eine unserer Betreuerinnen einer benachbarten Bäuerin zur Hand gehen. Eine ihrer Mutterkühe bekam schon bald ihr Kalb. Nun lag sie aber am Boden und kam nicht mehr aus eigener Kraft auf die Beine. Es wurde nicht gezögert und mit gemeinsamen Kräften schafften sie es, die Kuh wieder aufzustellen. Am nächsten Tag waren wir alle ganz gespannt, ob es der Mutterkuh und dem Kalb gut geht. Natürlich mussten wir das zusammen mit den Kindern überprüfen. Ein Spaziergang zum Stall sollte Klarheit schaffen. Umso entzückter waren wir, als wir mitbekamen, dass beide wohlauf sind. Sogar besuchen konnten wir

das frischgebackene Kalb. Insgesamt 11 Kälber hat es in diesem Sommer bei dieser Bauernfamilie gegeben. Das Interesse der Kinder inspirierte uns, fast täglich bei ihnen vorbeizuschauen. Wir beobachteten gemeinsam das Wachstum der Kälber und leisteten ihnen so gut/oft es ging etwas Gesellschaft. Wir genossen das alle sehr.



Schon war der Herbst da und wir wollten auch hier etwas Herbst- und Halloween-Stimmung in die Kita bringen. Die Kinder halfen super mit, die Kita zu dekorieren. Sei es

bei fantasievollen "Basteleien" oder schaurig-schönen Fensterbildern, die Kinder waren stets hochmotiviert.

Das Jahr neigte sich schon bald dem Ende zu. Der Schnee fing langsam von den Bergen hinunter bis zu uns zu kommen. Und langsam, aber sicher kam die Weihnachtszeit näher. Das bedeutete für uns eine "Umdekorierungsaktion". Passend zum kälter werdenden Wetter machten wir uns bereit, etwas Weihnachtsstimmung zu verbreiten. Der Baum durfte dabei nicht fehlen. In den Wochen vor Weihnachten planten wir jede Woche eine andere Aktivität. Wir backten und verzierten viele Lebkuchen, erzählten Weihnachtsgeschichten und machten Weihnachtsbiskuits. Ganz motiviert waren die Kinder beim Basteln der Weihnachtsgeschenke für die Eltern. Jedes war stolz, ein Geschenk für Mami und Papi unter den Baum legen zu dürfen. "Aber nüt verrate, gau?" :-)



Aber nicht nur bei den Kindern gibt es etwas zu erzählen.

Auch beim Personal hat es ab August eine Veränderung gegeben. Am 2. August durften wir Lynn willkommen heissen. Sie begann ihr Jahrespraktikum bei uns. Ansonsten blieb es im Jahr 2021 im Personalbereich ziemlich ruhig.

Das lässt sich bei den Kindern und den neuen Familien aber nicht sagen. Das Jahr haben wir mit insgesamt 6 Familien gestartet. Durchs Jahr wurden unsere Kindergruppen an allen Tagen aber immer grösser. Bis Ende Dezember 2021 waren es 21 Familien.

Wir freuen uns auf weitere Erlebnisse mit euch allen und sind gespannt auf neue Gesichter, die den Kitaalltag noch etwas bunter gestalten werden.

Dank

- Wir danken allen **Kindern**, die im Jahr 2021 mit uns Zeit verbracht haben. Die gelacht, geweint, getobt, gestrahlt und uns zum Schmunzeln gebracht haben.
- Wir danken allen **Eltern**, die uns ihre Kinder anvertraut haben. Danke für das Verständnis, wenn phasenweise nicht alles reibungslos lief. Danke für die aufmunternden Worte in Zeiten, in denen es hektisch zu- und herging.
- Wir danken allen **Mitarbeitenden** für ihre wertvolle Arbeit. Jede einzelne Person hat zu der ganzheitlichen Betreuung beigetragen und zum Funktionieren des Vereins Kita Schildli beigesteuert.
- Wir danken dem **Verwaltungsrat der Schildli Immobilien AG** für die gute Zusammenarbeit.
- Wir danken den **Gemeindebehörden** für die konstruktive Zusammenarbeit.
- Wir danken der **Loterie Romande und den privaten Spendern** für die grosszügigen Spenden.